

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM

"donnerstags"

"donnerstags" erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow.

Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

köb Buchheim
Katholische öffentliche Bücherei

Einladung zur Buchausstellung

Katholische öffentliche
Bücherei Buchheim

Unsere diesjährige Buchausstellung findet am kommenden Sonntag, den 16. Oktober 2022, im Bürgerhaus statt. Angeboten wird eine Medienauswahl mit gerade neu erschienenen Büchern für alle Altersgruppen und aus allen Wissensgebieten.

**Geöffnet ist die Buchausstellung
von 13.30 - 17.00 Uhr**

Die Kinder haben wieder die Gelegenheit, etwas Nettes zu basteln. Der Erlös der Buchbestellungen kommt direkt Ihrer Bücherei zugute, die davon im nächsten Jahr neue Bücher und andere Medien zur Ausleihe anschaffen kann.

Auf Ihren Besuch freut sich
Das Büchereiteam
Marita Kohler, Anke Wachter, Christine Fritz, Gabi Hanreich



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Herbstübung der Feuerwehr Buchheim und der DRK Ortsgruppe

Mit der traditionellen Herbstübung am Kirchweih-Sonntag (16.10.2022) möchten die beiden Hilfsorganisationen unserer Gemeinde der Bevölkerung in gewohnter Art und Weise ihre Schlagkraft unter Beweis stellen.

Die Alarmierung erfolgt wie gewohnt digital sowie analog über die Sirene am Rathaus. Alarmzeitpunkt ist kurz vor 14 Uhr geplant. Übungsobjekt ist das landwirtschaftliche Anwesen Hans Knittel, in der Meßkircher Straße.

Als Beobachter der Übung ist der Stellvertreter des Kreisbrandmeisters Klaus Vorwalder aus Tuttlingen zu Gast vor Ort.

Wir hoffen wie bereits in den vergangenen Jahren auf ein breites Interesse der Bevölkerung zu treffen und freuen uns auf ihren Besuch.

Fritz Frey, Kommandant FFW Buchheim

Dienstzeiten Rathaus:

Mo - Mi	08.30 - 11.30 Uhr
Di	14.00 - 16.00 Uhr
Do	15.00 - 18.00 Uhr
Fr	08.30 - 11.30 Uhr

Grundschule Buchheim

Sekretariat: 07777/800

Kindergarten St. Josef Buchheim

Frau Marquardt: 07777/1278

Kindertagespflege Sonnenwirbel

Frau Melanie Hermann:
0160/97543913

Backhaus Buchheim

Gemeindebackfrau:
Hannelore Pahlke, Tel. 07777/920088
Backtage: Dienstag und Mittwoch
jeweils 9.45 und 10.00 Uhr
- Abholung 11.30 Uhr

Forstrevier Buchheim

Revierförster: Harald Müller,
Tel. 0172/6367618, email:
h.mueller@landkreis-tuttlingen.de

Kläranlage

Leiter: Werner Schulz, Tel. 07575/710,
email: klaeranlage@messkirch.de

Zweckverband Wasserversorgung

Tel. 07579/524, email: wasserwerk@
heubergwasserversorgung.de

Deutsche Rentenversicherung

Regionalzentrum
Villingen-Schwenningen
Kaiserring 3
78050 Villingen-Schwenningen
Telefon: **07721 9915-0**
Email: **regio.vs@drv-bw.de**



Haus- und Straßensammlung Kriegsgräberfürsorge

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. um Ihre Spende.

Vom **17.10. bis 20.11.2022** findet in Baden-Württemberg die Haus- und Straßensammlung zugunsten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. statt. Die Freiwillige Feuerwehr Buchheim wird in den nächsten Tagen mit der Sammlung beginnen. Wir bitten um Beachtung und Ihr Verständnis.

Ihr Rathaus-Team



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6077212
HNO Notfalldienst:	0180 6077211

Tuttlingen	Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
------------	--	--

Villingen-Schwenningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen	Sa, So und an FT 9-21 Uhr
----------------------------	---	---------------------------

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen
Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370
an den Wochenenden und Feiertagen
Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

15.10.2022
Honberg-Apotheke Tuttlingen,
Robert-Koch-Straße 18, 78532 Tuttlingen
07461/966150

16.10.2022
Linden-Apotheke Immendingen, Schwarzwald-
straße 50, 78194 Immendingen 07462/1531

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz:
(0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst
Tel. 01805/19292-370
Rettungsdienst 19222
Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr:
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 - 96589700**
oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

0180322255520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040
Dr. Kullen, Tel: 07575/9276993 oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr
(ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Einsatzleitung
Frau Kerstin Schmid
Tel. 07463/7980

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung
Tel. 07461/9354-13
Tel. 07575/209531 Sabine Mutschler

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses

Tuttlingen 07461/161666

KöBücherei St. Stephanus



Mittwoch von
16.15 Uhr bis 18.00 Uhr.

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0

Fax. 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 09.00-12.00 Uhr
Mo, Di 14.00-17.00 Uhr
Do 14.00-18.00 Uhr

Phönix gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e.V.

Wilhelmstr. 4
78532 Tuttlingen
Internet: <http://www.phönix-tuttlingen.de>
E-Mail: anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de
Telefon: 07461 770550

Telefonische Sprechzeiten:

Montag 10:00 bis 11:00 Uhr
Donnerstag 15:00 bis 16:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen
Telefon: 07461/966480
Offene Sprechstunde:
Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr
E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath. Pfarramt St. Silvester
Schulstraße 4, 78576 Emmingen-Liptingen
Tel. 07465/703
www.seegg.de, pfarramt@seegg.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Montag 16.00-18.00 Uhr;
Mittwoch 10.00-12.00 Uhr;
Donnerstag 10.00-12.00 Uhr
Sprechzeiten Pfarrer Ewald Billharz nach Vereinbarung
Ewald Billharz, Tel. 07465/703
Mobil: 01736707720
E-Mail: ewald.billharz@seegg.de
Pastorale Mitarbeiterin:
Maria Allweiler, Mobil: 0151 59131888
E-Mail: maria.allweiler@seegg.de
Sekretärinnen:
Sandra Klaiber, E-Mail: sandra.klaiber@seegg.de
Melanie Schlosser,
E-Mail: melanie.schlosser@seegg.de

Evang. Pfarramt
Pfarrerin Nicole Kaisner
Tel. 07463/382, Telefax 07463/990558
E-Mail:
Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de

**Redaktion „donnerstags“ -
wir sind erreichbar unter:**

Tel: 07777/311
Fax: 07777/1681
email: info@gemeindebuchheim.de

**Abfallkalender:**

Restmüll	27.10.2022
Biomüll	20.10.2022
Papier	13.10.2022/10.11.2022
Wert-Tonne	18.10.2022
Windel-Tonne	13.10.2022/27.10.2022
Grünschnitt	15.10.2022

Alle Termine finden Sie auch im

Internet unter:

<http://www.abfall-tuttlingen.de>

§ Amtliche Mitteilungen

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am Montag, 17.10.2022

Am **Montag, 17.10.2022** findet um **19.30 Uhr** im **Saal des Bürgerhauses** eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

- 43/2022 Stellungnahme der Gemeinde Buchheim zum geplanten Rückbau des Bronner Wehrs durch das Land Baden-Württemberg
- 44/2022 Geänderte öffentlich-rechtliche Vereinbarung Buchheim – Leibertingen zum vorübergehenden Anschluss der Ortskanalisation der Gemeinde Buchheim an die Kläranlage der Gemeinde Leibertingen OT Thalheim
- 45/2022 Defektes Abwasserrohr Gartenstraße 8 – Leitungsinstandsetzung - Vergabe der Reparaturarbeiten
- 46/2022 Anpassung Brennholzpreis der Gemeinde Buchheim
- 47/2022 Umbau Sanitäre Anlagen Kindergarten – Vergabe der Arbeiten
- 48/2022 Bürgerfragestunde
- 49/2022 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Zur Teilnahme an der öffentlichen Gemeinderatssitzung ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Claudette Kölzow
Bürgermeisterin

Fundsache

Ein Schlüssel (lila Schlüsselanhänger ohne Beschriftung) wurde gefunden in Buchheim (Weg am Friedhof nach Thalheim, Katzentalweg). Der Verlierer kann die Fundsache zu den üblichen Öffnungszeiten auf dem Bürgermeisteramt abholen.

Ihr Rathaus-Team

Konzert der Musikkapelle Eintracht Buchheim

**Samstag, 22. Oktober 2022
um 19.30 Uhr
im Bürgersaal in Buchheim**



Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Buchheim, Bürgerbüro, Rathausstr. 4, 88637 Buchheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen,

Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. **Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.**

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Buchheim, Bürgerbüro, Rathausstr. 4, 88637 Buchheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Buchheim, Bürgerbüro, Rathausstr. 4, 88637 Buchheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des

Baden-Württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Buchheim, Bürgerbüro, Rathausstr. 4, 88637 Buchheim eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Buchheim, Bürgerbüro, Rathausstr. 4, 88637 Buchheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Deko-Figuren „Märchenwald“ und „Weihnachten aus aller Welt“ - dörflicher Advents- und Weihnachtsweg ?

Auch wenn wir in diesem Jahr über die Winterzeit alle zum Energiesparen aufgerufen sind und die furchtbare Situation in der Ukraine uns alle bedrückt, sollten wir uns nicht alle schönen Dinge verwehren. Die liebevoll gestalteten Figuren des „Märchenwald“ und „Weihnachten aus aller Welt“ sollen auch in der diesjährigen Adventszeit für ein wenig Besinnlichkeit und Freude sorgen. Wir würden uns freuen wenn Privatpersonen aus dem Ort Interesse daran hätten, eine oder zwei Figuren in ihrem Vorgarten aufzustellen und zu beleuchten.

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr unterstützen Sie gerne beim Aufstellen und beim Anbringen der Beleuchtung. Auf diese Weise könnte ein schöner dörflicher Advents- und Weihnachtsweg entstehen und es wäre großartig, wenn dieser durch weitere eigene kreative adventlich und weihnachtlich dekorierte Stationen ergänzt würde. Eine der Stationen wird sicherlich unser Buchheimer Hans mit den wundervoll gestalteten bunten Fenstern sein - jeder ist herzlich eingeladen mitzumachen!



Wenn Sie Interesse daran haben eine oder mehrere Figuren in Ihrem Vorgarten zu platzieren, dann melden Sie sich bitte frühzeitig bei uns auf dem Rathaus damit die Figuren zum 1. Advent aufgestellt werden können.

Ihr Rathaus-Team



Nichtamtliche Mitteilungen und Infos

Landratsamt Tuttlingen

Kfz-Zulassungsstelle bleibt am 15. Oktober 2022 geschlossen

Aufgrund von Wartungsarbeiten des Fachverfahrens bleibt die Kfz-Zulassungsstelle des Landkreises Tuttlingen am Samstag, 15. Oktober 2022, geschlossen. Ab Montag, 17. Oktober 2022, ist die Zulassungsstelle wieder regulär geöffnet. Das Landratsamt Tuttlingen bittet um Verständnis.



Vereine und Organisationen

Frauenstammtisch Buchheim

Unser nächster Frauenstammtisch findet am 25. Oktober 2022 ab 19 Uhr bei Anita im Felsen statt. Wir freuen uns mit euch einen gemütlichen Abend zu verbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Schaut einfach mal vorbei.

Eva Stehle, Julia Reck und
Alexandra Hornikel

Frauengemeinschaft Buchheim

Lust auf einen gemütlichen Shopping-Abend in kleiner Runde?

Karisma in Nendingen öffnet seine Türen extra für uns! Am **26. Oktober** können wir ganz in Ruhe durch das Herbst-Winter-Sortiment (Kleidung, Taschen, Accessoires...) stöbern, nach Herzenslust shoppen und werden nebenbei mit Getränken und Häppchen verwöhnt. Treffpunkt hierfür ist um 18:30 Uhr am Gasthaus „Zum Freien Stein“. Wir bitten um Anmeldung bei Carmen Frey unter 0178-7280665 bis 21. Oktober!

!!!Rentnertreff - Rentnernachmittag!!!

Am 19.10.2022 besuchen wir die
Gärtnerei Dangel in Neuhausen!

Bei Kaffee und Kuchen erfahren wir
viel wissenwertes über Pflanzen,
Blumen und Öle!

Abfahrt wie immer am Freien Stein
um 14 Uhr - wir hoffen auf rege Teil-
nahme und grüßen Euch
Annegret und Hannelore

Spielgemein- schaft SC BAT und SV K/L



SG B.A.T./K.L. Vorschau

Samstag, 15.10.2022

Hoppetenzell, 16:00 Uhr
FSG Zizenhausen/Hi./Ho. : **SG B.A.T./K.L.**

Rückblick (Mannschaft I)

SG B.A.T./K.L. : Hegauer FV II 2:2
Nach der letztwöchigen Niederlage ging es in Buchheim am letzten Samstag gegen den Hegauer FV II. Diese waren mit vier Punkten eher am Tabellenende zu finden und somit ein vermeintlich leichter Gegner. Doch dies sollte täuschen. Das Spiel begann zwar gut aus unserer Sicht und es gelang von Anfang an Druck aufzubauen. Es war dann Tim Schell, der in der zehnten Spielminute den Führungstreffer erzielen konnte. Der gegnerische Torwart kam raus und schaffte es nicht den Ball vor Tim Schell zu erreichen. Dieser schob noch außerhalb des Strafraums den Ball am Torwart vorbei ins Tor. Trotz der frühen Führung begann nun das Spiel vor sich hin zu tröpfeln. So schafften es auch die Gäste nur neun Minuten später den Ausgleichstreffer zu erzielen. Doch dabei blieb es nicht. In der 24. Spielminute, also nur fünf Minuten nach dem Ausgleichstreffer, gelang es dem Hegauer FV die Führung zu übernehmen. Nun war es unsere Mannschaft, die hinterherlaufen musste. Bis zur Halbzeit gelang es dem vermeintlichen Favoriten nicht, trotz vielen Bemühungen und der einen oder anderen Chance den Spielstand auszugleichen.

Nach der Halbzeit gelang es unserer Mannschaft dann wieder gut in das Spiel zu starten und es wurde wieder wie zu Beginn gut Druck ausgeübt. So gelang es dann wieder Tim Schell den Ausgleichstreffer zu erzielen. Nach dem Tor gelang es dann aber, weiter am Ball zu bleiben und auch Chancen zu kreieren. Egal ob durch Tim Schell, der den Ball knapp am Tor vorbei schob, Simon Stier der mit dem linken Fuß nur den Pfosten traf oder beim Nachsetzen nach einem von Daniel Glocker geschlagenem Freistoß es wollte einfach nicht gelingen, den erneuten Führungstreffer zu erzielen und so endete das Spiel mit einem Ergebnis von 2:2.

In Anbetracht der guten Leistung in der zweiten Halbzeit wäre ein Sieg verdient gewesen, aber dafür hätte man die Chancen besser nutzen müssen.

Es konnte nach wie vor der dritte Tabellenplatz gehalten werden. Nächsten Samstag geht es dann gegen die FSG Zizenhausen/Hi./Ho., die aktuell den zehnten Tabellenplatz belegen.

Vorschau:

Samstag, den 15.10.2022

Hoppetenzell, 14:00 Uhr
FSG Zizenhausen/Hi./Ho. II : **SG B.A.T./K.L. II**
Hoppetenzell, 16:00 Uhr
FSG Zizenhausen/Hi./Ho. : **SG B.A.T./K.L.**

Rückblick (Mannschaft II)

Zweite weiterhin sieglös
Letzter gegen Vorletzter, 0 Punkte gegen 0 Punkte, B.A.T. II gegen WaRe II. Mehr Abstiegskampf geht nicht. Unsere zweite wollte hier natürlich die ersten Punkte einfahren. Wegen Personalsorgen durften die A-Junioren Louis Rebholz, Jonathan Schmid und Lukas Utz beginnen. Doch im Laufe des Spiels schlug mal wieder das derzeit typische Pech der Zweiten zu und Rebholz, sowie Schmid mussten verletzt ausgewechselt werden. Lukas Utz zählte hingegen auf der Acht zu den besten SGLern. Ansonsten war das Spiel eben ein typisches Abstiegskampf-Spiel: Während es in der ersten Halbzeit immerhin noch ein paar Abschlüsse gab, neutralisierten sich die beiden Teams in der zweiten Halbzeit im Mittelfeld. Letztendlich musste das erste Tor deshalb auch nach einem Standard fallen: Jonathan Bruder ging im eigenen Strafraum etwas resolut in den Zweikampf, der Schiri piffte Elfmeter, eine harte Entscheidung, 0:1. Auch mit dem Rückstand fiel unserer Offensive wenig ein, ein Fernschuss von Jens Füssel blieb der einzige Torabschluss. Vor allem in der Schlussviertelstunde wehrte sich unsere Zweite noch einmal und versuchte etwas hektisch den Ball in das Angriffsdrittel zu bugsieren. Durch viele Fehlpässe und technische Mängel kam aber kein vernünftiger Spielfluss mehr zustande.

Die Zweite klebt somit weiterhin punktlos am Tabellenende fest. Nächsten Samstag geht es dann zur Zweitbesetzung nach Zizenhausen.

Wandertreff

Unsere nächster Wandertreff steht bevor. Hierzu treffen wir uns am Donnerstag, den 20.10., wie gewohnt um 13.30 Uhr am Sportheim. Unsere Herbstwanderung führt uns durch das herrliche Donautal wieder zurück nach Buchheim.

Wir freuen uns auf zahlreiche Wanderfreunde.

Hubert und Walter

SC B.A.T. Jugend



Vorschau

Am Sonntag, 16.10.2022 findet in Buchheim ein F-Jugendspieltag statt. Dieser startet um 10:30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auch unsere kleinen Spieler freuen sich über viele Zuschauer und Unterstützung. Also kommt vorbei!

Donnerstag, 13.10.2022

Rengetweiler, 18:30 Uhr (Pokal)
SG Walbertsweiler-Reng. : **A-Junioren**

Freitag, 14.10.2022

Buchheim, 18:00 Uhr
E-Junioren : FC Bodmann-Ludwigshafen II
Worndorf, 18:00 Uhr
D-Junioren II : SG Großschönach II

Samstag, 15.10.2022

Owingen, 10:00 Uhr

Spfr Owingen-Billafingen : **E-Junioren II**

Buchheim, 14:00 Uhr

D-Junioren : FC Uhldingen

Markdorf, 14:30 Uhr

SG Kluffern : **B-Junioren**

Kluffern, 16:00 Uhr

SG Markdorf : **C-Junioren**

Sonntag, 16.10.2022

Owingen, 13:00 Uhr

SG F.A.L. : **A-Junioren**

Dienstag, 18.10.2022

Owingen, 18:30 Uhr

D-Junioren II : SG Bonndorf

Menningen, 18:30 Uhr

SG Sauldorf : **C-Junioren**

Rückblick

Spfr Owingen-Billafingen :

D-Junioren 7:2

E-Junioren II : SC Pfullendorf 5:11

FC Überlingen II : **E-Junioren** 2:6

SG Stockach II : **D-Junioren II** 4:1

C-Junioren :

SC Konstanz-Wollmatingen II 0:4

B-Junioren II : JFV Singen III 7:0

B-Junioren : BSV Nordstern Radolfzell 2:2

A-Junioren : SG Markelfingen 6:0

Interessantes und Wissenswertes

Donaubergland

Auszeichnung für Mühlheimer Felsenhöhle



Eine ganz besondere Auszeichnung für die Mühlheimer Felsenhöhle gab es am „Internationalen Tag der Geodiversität“, dem 6. Oktober. Die Felsenhöhle ist nun der zweite Geopoint (nach dem Höwenegg) im Landkreis Tuttlingen. Es ist die erste Auszeichnung einer Höhle auf der Schwäbischen Alb an diesem internationalen Gedenktag überhaupt. Die Geschäftsführerin des UNESCO Geopark Schwäbische Alb Dr. Sandra Teuber überreichte Landrat Stefan Bär, Mühlheims Bürgermeister Jörg Kaltenbach, Donaubergland-Geschäftsführer Walter Knittel sowie Dietmar Bucher, dem Vorsitzenden des Schwäbischen Albvereins Mühlheim, die Urkunde und die Plaketten, die die Felsenhöhle künftig zieren werden.

Die Auszeichnung von herausragenden geologischen und landschaftlichen Sehenswürdigkeiten als sogenannte „Geopoints“ auf der Schwäbischen Alb ist Teil des Projekts „Eine Reise in die Erdgeschichte“. Die beeindruckende Tropfsteinhöhle, die am Donauberglandweg zwischen Mühlheim und Kolbingen liegt, ist nur bei Führungen zugänglich. Zweimal im Jahr, an Christi Himmelfahrt und am Höhlentag im Donaubergland (Ende August), ist jedoch „Tag der offenen Tür“. Die Höhle, die im Jahr 1912 entdeckt und in der Folge begehbar gemacht worden ist, wird seit Jahrzehnten vom Schwäbische Albverein Mühlheim beaufsichtigt und gepflegt.

Der Geopark Schwäbische Alb ist einer von acht Geoparks in Deutschland, die von der UNESCO ausgezeichnet worden sind. Er umfasst die gesamte Schwäbische Alb und ist als Verein organisiert. Mitglieder sind die zehn Landkreise auf der Alb von Aalen bis Tuttlingen sowie eine Reihe von Städten. Ziel ist es die einzigartige geologische Landschaft der Alb flächendeckend sichtbar zu machen, sie zu erschließen und zu ihrem Erhalt beizutragen. Im Donaubergland gibt es vier Geopark-Infostellen (Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck, Museum Auberle-Haus Trossingen, Kolbinger Höhle und „Haus der Natur Obere Donau in Beuron sowie eine „Geopark-Schule“ mit der „Wachtfelsschule“ in Kolbingen.

Weitere Infos und Links dazu auch im Internet unter www.donaubergland.de

Freilichtmuseum Neuhausen Ob Eck



Von Geistern, Holz und Denkmalschutz

Spuk im Museum

Am 20. und 21. Oktober wird es gruselig im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck. Treffen Sie auf unheimliche Gestalten und Geister; Geschichten aus der Vergangenheit ziehen Sie in ihren Bann und lassen Sie erschauern. Jeweils um 19 Uhr und um 21:30 Uhr sorgt die Jugendabteilung der Naturbühne Steintäle für Gruselspaß. Wer möchte kann sich ebenfalls in ein Gruseloutfit schmeißen. Eine Anmeldung unter der 07461 926 3200 oder shop.freilichtmuseum-neuhausen.de ist erforderlich. Erwachsene zahlen 14,00 Euro, Jugendliche bis 16 Jahre 6,50 Euro. Warme Kleidung und festes Schuhwerk wird empfohlen, da die Wege im Museum uneben sind und rutschig sein können. Kinder unter 17 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen, für Kinder unter 10 Jahren ist die Führung nicht geeignet.

Schnitzen für Kinder ab 9 Jahren

Kreativ wird es am Samstag, den 22. Oktober, bei „Ein Herz für Holz – Schnitzen für Kinder“! Die kleinen Besucher erlernen Schnitztechniken und fertigen einen Gegenstand wie z.B. eine Holzschale in Blattform. Auch über den Werkstoff Holz wird einiges gelernt, unter anderem welche Holzsorten gibt es und für was werden diese verwendet? Wer eigenes Werkzeug hat, darf dieses gerne mitbringen, für alle anderen hat Schreinermeister Adolf Riester das Passende dabei. Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen. Die Gebühr beträgt pro Team (1 Kind + 1 Erwachsener) 30 Euro, inkl. Material, max. 5 Teams! Eine Anmeldung unter der 07461 926 3200 oder shop.freilichtmuseum-neuhausen.de ist erforderlich.

KISS-Vortrag: Historische Gebäude erhalten

Um die Erhaltung historischer Gebäude geht es bei dem Vortrag von Bauingenieur

Philip Schäle am Sonntag, dem 23. Oktober. Wie wird im Museum dafür gesorgt, dass kein Haus von Hausbock, Schwamm oder Holzwurm beschädigt wird? Wie kann man auch privat alten Wohnraum wieder nutzbar machen? Erhalten Sie Tipps und Ratschläge von einem Profi! Die KISS-Veranstaltung (KISS = Kultur im Schafstall) findet im Schafstall statt. Anmeldung zum Vortrag unter shop.freilichtmuseum-neuhausen.de und per Telefon unter: 07461 926 3200.



Naturpark Obere Donau/ Naturschutzzentrum Obere Donau

Tuttlingen. Wanderung „Geologische Phänomene über und an der Donau“ Samstag, 22. Oktober

Sportliche Tageswanderung vom Aussichtsberg Witthoh über den ehemaligen Hegavulkan Höwenegg zur Donauversinkung Immendingen und zurück. Wanderstrecke 25 km, 600 Höhenmeter, Wanderzeit: ca. 8,5 Stunden. Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Klaus-Peter Neusch, Tel. 07573/1830, kpp-neusch@t-online.de.

Nusplingen. Durch die bunten Herbstwälder. Wanderung zwischen Nusplingen und Obernheim.

Sonntag, 23. Oktober, 13 Uhr
Der Weg führt von Nusplingen bergauf in der Rosshalde mit Blick ins Trockental. Weiter durch die Alte Rossteige, einen mit Moosen bewachsenen Märchenwald. Nach Erreichen der Hochfläche gehen die Teilnehmenden Richtung Uhuelsen. Hier brüten in Nischen des Felsmassivs der Kolkrabe und der Wanderfalke. Eine herrliche Aussicht kann, wer schwindelfrei und trittsicher ist, genießen. Die Heckenlandschaft zeigt die Nutzung der Landwirtschaft. Dolinen auf Gemarkung Obernheim weisen auf unterirdische Wasserläufe hin, die durch Auflösung des Kalks aus dem Gestein entstehen. In der romantischen Heckentalschlucht steigen die Teilnehmenden ab zur Heckentalarkstquelle und zurück zum Rathaus. Treffpunkt: Rathaus Nusplingen im Bäratal; Anmeldung und Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Tel. 0172 7348307.

Beuron. Workshop Wohlfühlbäder für die kalte Jahreszeit. Freitag, 28. Oktober, 15 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 26.10.)

Natron ist nicht nur zum Backen da. Zusammen mit anderen tollen Naturprodukten kann man wohltuende und entspannende Bäder herstellen. Bei diesem Workshop werden die Teilnehmenden unter Anleitung verschiedene duftende Badesalze herstellen. Bitte Schraubgläser mitbringen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Astrid Lübs und Sandra Palm, Aromapraktikerinnen; Gebühr: 25,- € inkl. Skript und Material; Anmeldung bis 26. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberdonau.de.

Beuron. Räuchern zur Advents- und Weihnachtszeit.

Samstag, 29. Oktober, 16 Uhr

Seit uralter Zeit gehörte das Räuchern von Haus und Stall zwischen Weihnachten und Neujahr zu den festen Traditionen der Menschen. Mit geräuchertem Weihrauch, Salbei oder Wacholder wurden die Räume vom Ballast des vergangenen Jahres befreit und ein Schutz aufgebaut. Das Räuchern diente auch unterstützend zur Heilung bei Krankheiten. In diesem Seminar wird auf die alte Tradition des Räucherns eingegangen. Die dazugehörigen Pflanzen und Kräuter und deren Wirkstoffe werden erklärt sowie verschiedene Räuchermethoden gezeigt. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Referent: Hildebert Hipp, zertifizierter Kräuterpädagoge; Anmeldung und Informationen bei Hildebert Hipp, Tel. 07463/8641, hipp.hildebert@t-online.de.

**VHS Tuttlingen - Kurse****Neue Online-Veranstaltungen (mit Zoom)**

Putins Russland - eine lupenreine Diktatur, Online-Vortrag, am Mittwoch, 19.10.2022, ab 19:30 Uhr, live Online-Kurs, Referent: Dr. Rolf Frankenberger

Macht Vielfalt gesund? Auswirkungen der Biodiversität im Wald auf unsere Gesundheit, Online-Veranstaltung, am Mittwoch, 19.10.2022, ab 18:00 Uhr, live Online-Kurs, Referent: Prof. Dr. Michael Scherer-Lorenzen

Weltausstellungen. Von London über Paris nach Mailand und Dubai, Online-Abendseminar, am Dienstag, 18.10.2022, 19:00 bis 21:00 Uhr, live Online-Kurs, Leitung: Andrea Welz

Texte malen & Bilder schreiben, für Anfänger und Fortgeschrittene, 5 mal, ab Mittwoch, 19.10.2022, 09:30 bis 12:30 Uhr, live Online-Kurs, Leitung: Norbert Schmitt, freischaffender Künstler

Meditation zum Kennenlernen, 8 mal, ab Dienstag, 18.10.2022, 19:00 bis 19:45 Uhr, live Online-Kurs, Leitung: Karin Zimmerer

Körpersprache - Wie wirken wir auf andere?, am Donnerstag, 20.10.2022, 19:00 bis 20:30 Uhr, live Online-Kurs, Leitung: Natascha Hirt

SAP® S4/HANA Grundlagen: Navigation, 2 mal, ab Freitag, 21.10.2022, 13:00 bis 18:00 Uhr, live Online-Kurs, Leitung: Alfatraining Bildungszentrum GmbH

Weitere Kurse finden sich auf der vhs-Homepage www.vhs.tuttlingen.de

Informationen und Anmeldung: vhs-Geschäftsstelle, Tel. 07461/9691-0 oder über www.vhs-tuttlingen.de.

18. FRIDINGER KLEIDERBÖRSE**„Alles fürs Kind“**

Samstag, 22. Oktober 2022
im Katholischen Gemeindehaus
Unterer Damm 1, 78567 Fridingen



In gemütlichem Rahmen stöbern, kaufen oder verkaufen.
Verkaufstische stehen noch einige zur Verfügung – Tischgebühr: 6,- EUR

Nähere Infos und Anmeldung bei
Heidi Hipp Tel: 07463 / 8611

**TheaterBahnhof
Mühlheim**

TheaterBahnhof Mühlheim im goldenen Herbst - das „müssen“ Sie mitnehmen!

Sa/So 15./16. Oktober um 15 Uhr eines unserer beliebtesten Kinderstücke:

„Das Grüffelo-Kind“ (ab 3 Jahren). **Clevere, kleine Maus jagt auf vergnügliche Art das Grüffelo-Kind ins Bockshorn! Das international berühmte Folgewerk zu „Der Grüffelo“ - auch diesmal lässt sich die pfiffige Maus durch nichts erschrecken: Sie überlebt mit Phantasie und Gewitztheit - und beweist so aufs Neue, dass es nicht auf die Größe ankommt sondern auf die Phantasie!**

Spieldauer: ca. 45 Minuten, Eintritt: 6,- / 7,-€

Und noch ein schöner Ausblick: **So 6. November um 19 Uhr kommt «Schöne Biester» (Erw. u. Jugendliche ab 16) als Wiederholung wegen großer Nachfrage. Erfahrungsgemäß sind die meisten Aufführungen schnell ausverkauft. Sichern Sie sich Ihren Platz durch zeitnahe Reservierung: 0171-805 8869 // 07463-258 0007 oder service@theater-bahnhof.de**

Weitere Termine:**Workshops**

31. Okt - 4. Nov jeweils 10h-13h „Modellbau/Miniaturtheater“ für Erwachsene (!)
31. Okt - 4. Nov jeweils 10h-13h „Schauspiel“ für Jugendliche ab 1

Aufführungen

FR 18. Nov **19h Zauberklänge-Wunderworte** Serra & Bachmann, Musik, Poesie & Philosophie (Erw. & Jug ab 14)

SA 26. Nov **15h Wundersame Nacht (ab 4)**
Wie war das damals im Stall vor 2022 Jahren...?

SO 27. Nov **15h Wundersame Nacht (ab 4)**

SA 03. Dez **15h Weihnachtsglück (ab 4)**
Premiere Eine berührend menschlichen Geschichte

SA 04. Dez **15h Weihnachtsglück**

SA 10. Dez **15h Weihnachtsglück**

SO 11. Dez **15h Weihnachtsglück**

FR 16. Dez **19h Weihnachtskonzert** der Gitarren-Akademie Serra

Ihr Gleis zum Spielplan:

<https://www.theater-september.de/de/theater-bahnhof/index.php>

Stadt Meßkirch



Henriette Gärtner spielt im Schloss Meßkirch

Am Sonntag, den 16.10.2022 um 17:00 Uhr ist die Konzertpianistin Henriette Gärtner wieder im Schloss Meßkirch zu Gast. Unter dem Titel „Unterwegs“ spielt sie dabei Werke von Mozart, Beethoven und Schubert.

„Der Körper ist mein erstes Instrument“ mit diesem Credo gelingt es der Pianistin im Schloss Meßkirch regelmäßig, mit ihrer enormen Ausstrahlungskraft ihr Publikum zu begeistern. Sie drückt durch die Musik und mittels ihrer überzeugenden Interpretationskunst Gefühle aus, zeichnet Hörbilder und zieht das Publikum in ihren Bann.

Ein Leben ohne Musik, sagt Henriette Gärtner über sich, wäre für sie „undenkbar“, wäre, wie Friedrich Nietzsche richtig festgestellt habe, „ein Irrtum“. Bei ihrem Publikum stößt sie mit der Unbedingtheit ihres Spiels, die eine Konsequenz dieser Haltung ist, regelmäßig auf höchste Begeisterung.

Henriette Gärtner legte ihr Abitur am Martin-Heidegger-Gymnasium in Meßkirch ab und galt mit acht Jahren als das, was manche ein „Klavier-Wunderkind“ nennen: Sie trat in ganz Deutschland auf, gewann Wettbewerbe und konzertierte auch international, z.B. gemeinsam mit den „Festival Strings Lucerne“ unter Rudolf Baumgartner bei den Internationalen Musikfestwochen Luzern. Noch im gleichen Jahr wie auch bereits zwei Jahre zuvor konzertierte sie mit dem Stuttgarter Kammerorchester unter Karl Münchinger.

Was ihren Lebenslauf besonders auszeichnet: Sie war zugleich als Leistungssportlerin erfolgreich. Dort wurde sie fünffache deutsche Meisterin im Twirling (Stabdrehen), das körperliche Höchstleistungen erfordert. 1993 stand sie sogar im Finale bei den Weltmeisterschaften. Henriette Gärtner schloss in beiden Bereichen ihre Studien ab und promovierte an der Universität Konstanz mit „summa cum laude“ zum Dr. rer. nat. im Bereich der Bewegungswissenschaften über das Thema „Klang, Kraft und Kinematik beim Klavierspiel – über ihren Zusammenhang, aufgezeigt an Werken aus der Klavierliteratur“. Damit konnte sie beide Bereiche verknüpfen, ist ihr künstlerisch-pädagogisch-wissenschaftliches Profil einzigartig. Als Musikvermittlerin, Musikpädagogin und Musikphysiologin liegen ihre Schwerpunkte in den Bereichen Musikergesundheit, Übemethoden und Auftrittstraining.

„Nicht nur meisterhaft, sondern genial“, so der „Kritikerpapst“ Prof. Dr. Joachim Kaiser, der wohl einflussreichste deutschsprachige Musik-, Literatur- und Theaterkritiker in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts, über Henriette Gärtners CD LUNA, in der er die sogenannte Mondscheinsonate als „phantastisches Drama“ charakterisiert, das ihm „tiefen Eindruck gemacht“ habe.

Karten sind im Vorverkauf für 17,00 € (Schüler/Studenten ermäßigt 5,00 €) bei der Tourist-Information Meßkirch oder

an der Abendkasse für 19,00 € erhältlich. Das Konzert beginnt um 17:00 Uhr, Einlass ist ab 16:00 Uhr. Die Veranstaltung findet unter den jeweils gültigen gesetzlichen Regelungen zur Corona-Pandemie statt. Weitere Infos unter www.schloss-messkirch.de.

Handwerkskammer Konstanz

GmbH & Co. KG liegt im Trend

Betriebsberater Thomas Rieger informiert über Vorteile der Unternehmensform „Die GmbH & Co. KG liegt im Trend“, weiß Thomas Rieger, Unternehmensberater bei der Handwerkskammer Konstanz. Gemeinsam mit Joachim Vojta, Teamleiter im Bereich Recht, und einer externen Steuerberaterin von der WSS Aktiv Beraten GmbH & Co. KG aus Rottweil, informiert Thomas Rieger regelmäßig bei Veranstaltungen über die Vorteile und Voraussetzungen für diese Rechtsform. Im Interview gibt er einen kurzen Einblick.

Warum ist die Umwandlung von Einzelunternehmen in GmbH & Co. KG derzeit in aller Munde?

Die GmbH & Co. KG ist eine Rechtsform, die im Trend liegt. Grund ist vermutlich das „flexible Handling“, das diese Personengesellschaft ermöglicht, das besonders mit Blick auf Nachfolgeregelungen und Verkäufe sehr attraktiv ist.

Was ist der besondere Vorteil dieser Rechtsform?

Die GmbH & Co. KG ist eine Sonderform der KG, bei welcher der Komplementär/Vollhafter eine GmbH ist, die für sich beschränkt haftet und der Kommanditist/Teilhafter nur in Höhe seiner Einlage haftet. Das heißt, es handelt sich um eine Personengesellschaft, die insgesamt beschränkt haftet. Als Einzelunternehmer haftet man dagegen voll mit seinem Privatvermögen. Darin liegt der große Charme dieser Rechtsform, man bleibt Personengesellschaft und hat dennoch die Haftungsbeschränkung ähnlich einer GmbH.

Benötigt man für die Umwandlung ein festes Stammkapital?

Nein. Es gibt keinen Mindestbetrag für die Kommanditeinlage, theoretisch würde 1 Euro ausreichen. Allerdings müssen 12.500 Euro bei der GmbH-Gründung als Stammkapital einbezahlt werden.

Welche Voraussetzungen muss der Betrieb erfüllen?

Man muss zunächst eine KG und dann die GmbH gründen, die bei der KG als Komplementärin Gesellschafterin wird. Dann wird im zweiten Schritt das Einzelunternehmen auf die GmbH & Co. KG übertragen. Den Vorgang muss man im Handelsregister anmelden.

„Und Co.“ – das bedeutet doch, dass man einen Gesellschafter benötigt?

Nicht zwingend. Man kann auch eine Ein-Mann GmbH & Co. KG gründen. Aber mit Blick auf eine mögliche Unternehmensübergabe und Nachfolgeregelung besteht die Möglichkeit und macht es Sinn, den Nachfolger als Gesellschafter mit ins Boot zu nehmen.

Wie hoch ist der finanzielle Aufwand für die Umwandlung der Rechtsform?

Es fallen Kosten für den Steuerberater, Notar und eventuell auch einen benötigten Rechtsanwalt an.

Bietet die GmbH & Co. KG steuerliche Vorteile?

Steuerlich wird ähnlich wie bei Einzelunternehmen und anderen Personengesellschaften verfahren, anders als bei einer GmbH. Wenn man aber den Gewinn in der GmbH einbehält, kann diese steuerlich günstiger sein. Aus Sicht der Banken wird das Einzelunternehmen wegen der vollen Haftung bevorzugt. Auch bei einer Veräußerung des Betriebs kann die GmbH & Co. KG steuerlich von Vorteil sein. Vor einer Übergabe sollte man die Rechtsform in jedem Fall abprüfen.

Für welche Unternehmen ist eine solche Umwandlung sinnvoll?

Eigentlich für alle. Für Soloselbstständige würde ich es eher nicht empfehlen, aber ansonsten spielt die Betriebsgröße keine Rolle.

Wen benötigt man zur Umsetzung?

Wir bieten bei der Handwerkskammer eine ausführliche Beratung zum Thema an, wichtig ist aber auch, dass der Steuerberater mit ins Boot geholt wird.

Welche Gründe sprechen für die Umwandlung?

Am Markt hört es sich oft besser an, eine GmbH & Co. KG zu sein, man kann die Haftung deutlich beschränken und zugleich die Vorteile und die Flexibilität der Personengesellschaft nutzen. Man hat, abgesehen von der Komplementär-GmbH, keine Mindestkapitalvorschriften und Entnahmemöglichkeiten ähnlich dem Einzelunternehmen. Zudem gibt es nur geringe Formvorschriften. Die GmbH & Co. KG ist eine Art Zwitter, da sie die Vorteile der Personengesellschaft und der Kapitalgesellschaft bietet.

Ansprechpartner zum Thema:

Thomas Rieger, Betriebsberater bei der Handwerkskammer Konstanz, Tel.: 07531 205-373, thomas.rieger@hwk-konstanz.de.

Selbst bestimmen – rechtzeitig vorsorgen

Verbraucherzentralen wiederholen „Woche der Vorsorge“ und bieten bundesweit 29 kostenlose Online-Vorträge an

Wegen der enorm hohen Nachfrage im vergangenen Jahr wiederholen die Verbraucherzentralen ihre „Woche der Vorsorge“. Vom 07. bis zum 11. November 2022 bieten die Verbraucherzentralen insgesamt 29 kostenlose Online-Vorträge rund um die Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, digitalen Nachlass und digitale Assistenzsysteme an. Die Teilnahme ist nach Anmeldung kostenlos. Die Vorträge finden während der gesamten „Woche der Vorsorge“ von Montag bis Freitag jeweils um 15 Uhr und 18 Uhr statt. Alle Termine und Anmeldung auf www.vz-bw.de/woche-der-vorsorge.

Viele Menschen wollen selbst bestimmen, wer sie im Krankheitsfall vertritt oder wie ihr Lebensende aussehen soll. Allerdings scheuen sie oft den Aufwand, da sie nicht wissen, worauf sie bei der Erstellung der Dokumente achten müssen. Im letzten Jahr ist die Woche der Vorsorge auf sehr großes Interesse gestoßen. Das zeigt, wie wichtig den Menschen das Thema ist. Auf Basis der geplanten Vorträge und einem kontinuierlich wachsenden Online-Angebot können möglichst viele Menschen informierte Entscheidungen für ihre persönliche Vorsorge treffen.

Die Verbraucherzentralen bieten daher während der „Woche der Vorsorge“ folgende Online-Vorträge an:

Patientenverfügung: Über Ihre Behandlung bestimmen Sie

Ein plötzlicher Unfall oder eine schwer verlaufende Erkrankung – jeden kann es treffen. Wer älter als 18 Jahre und einwilligungsfähig ist, kann mit einer Patientenverfügung für solche Fälle vorsorgen. In einer Patientenverfügung lässt sich festlegen, welche Untersuchungen und Behandlungen in bestimmten medizinischen Situationen oder für den Fall der Pflegebedürftigkeit erwünscht oder nicht erwünscht sind.

Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung: Wer entscheidet, bestimmen Sie

Wer infolge Krankheit oder Unfall seine finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann, benötigt einen Menschen, der sich darum kümmert. Grundsätzlich bestimmt das Betreuungsgericht, wer für eine nicht entscheidungsfähige Person die gesetzliche Vertretung übernimmt. Wer hierzu konkrete Vorstellungen hat, kann in einer Betreuungsverfügung festlegen, wen das Gericht auswählen soll.

Digitale Vorsorge- und Nachlassregelung: Was mit Ihren Daten geschieht, bestimmen Sie

Immer mehr Menschen wickeln ihre Bankgeschäfte und andere Verträge online ab. Viele wichtige Vertragsdaten oder Informationen sind deshalb nur noch virtuell vor-

handen. Bevollmächtigte und Erben haben oft keine Kenntnis von den Online-Accounts und den dazu gehörigen Passwörtern. Zusätzliche Vorsorge- und Nachlassregelungen werden daher immer wichtiger, damit Bevollmächtigte und Erben bei Bedarf schnell handeln können.

Digitale Assistenzsysteme: Was Sie brauchen, damit Sie lange zu Hause leben können, entscheiden Sie

Saugroboter, Seniorenhandys oder smarte Blutdruckmessgeräte verbessern die Lebensqualität – gerade für Senioren. Smarte Uhren und intelligente Tabletenspender helfen, die Gesundheit zu erhalten. Abschaltautomatiken und Alarmsysteme bieten Sicherheit.

In den Online-Vorträgen bieten die Verbraucherzentralen einen ersten Überblick, auch zu den Themen Datenschutz und Kostenübernahme durch die Pflegekasse.

Die Vorträge richten sich an Menschen jeglichen Alters, die über Online-Accounts verfügen und sich über oben genannte Inhalte informieren möchten.

Eine Übersicht über alle 29 Termine sowie die Links zur Anmeldung finden Sie auf www.vz-bw.de/woche-der-vorsorge.

BSVW



Spendenauf Ruf 2022

Vom 8. bis 15. Oktober 2022 findet weltweit die **Woche des Sehens** statt.

Laut Definition der Weltgesundheitsorganisation haben 2,2 Milliarden Menschen eine Sehbehinderung oder sind blind.

Seit 1909 verfolgen wir vielfältige Aufgaben: Wir kümmern uns um die berufliche, gesellschaftliche, kulturelle und soziale Teilhabe blinder und sehbehinderter Menschen und setzen uns für Einrichtungen ein, die der Bildung und Weiterbildung blinder und sehbehinderter Menschen dienen. Wir sind persönlich nach Terminabsprache, per Mail und am Telefon für sie da und helfen ihnen bei Fragen weiter.

Hierfür benötigen wir Ihre Unterstützung!

In unseren „**Blickpunkt-Auge-Beratungsstellen**“ informieren wir Ratsuchende über Augenkrankheiten wie zum Beispiel den Grauen Star (Katarakt), den Grünen Star (Glaukom), Retinitis Pigmentosa und andere. Durch die eigene Betroffenheit können die qualifizierten Berater*innen grundlegende Fragen zur Augenerkrankung beantworten oder Tipps, Tricks und Schulungen zur Alltagsbewältigung anbieten. Der überwiegende Teil der Beratung und Betreuung erfolgt darüber hinaus in unseren Bezirksgruppen vor Ort, das heißt auch in einer Gemeinde in Ihrer Nähe.

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie uns, die Arbeit für blinde und sehbehinderte Menschen fortzuführen.

Gerne verbuchen wir diese auf dem Konto bei der Bank für Sozialwirtschaft, IBAN: DE65 6012 0500 0007 7022 01; BIC: BFSWDE33STG
Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Lange Str. 3, 70173 Stuttgart

Telefon: (0711) 21060-0

E-Mail: vgs@bsv-wuerttemberg.de

Internet: www.bsv-wuerttemberg.de



Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Das Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe. (1. Johannes 4, 21)



Im Oktober

Ich wünsche dir,
dass du deinen Weg findest
im Gewirr der Straßen und Gassen
um dich herum.

Kann sein,
dass du manchen Umweg nehmen musst
und gelegentlich in einer Sackgasse landest.

Kann sein,
dass du dich manchmal im Druck der Zeit
auf einer Autobahn wahnst.

Dann wieder ist der Weg von Wiesen
und Bäumen gesäumt und du darfst
durchatmen und genießen.

Ich wünsche dir,
dass du am Ende sagen kannst:

Das war mein Weg.

Ich ging ihn gesegnet.

Und er war sehr gut.

Tina Willms

Liebe Gemeindemitglieder,

wir gehen im Lauf unseres Lebens viele Wege. Und wir schlagen immer wieder neue Pfade ein, bei denen wir im Vorfeld nicht wissen, wohin sie uns führen werden. Welchen Menschen werden wir auf dem neuen Weg begegnen? Welche Weichen werden wir stellen? Welche Wege stellen sich nach einer gewissen Zeit vielleicht als Irrwege oder Sackgassen heraus? Auch in unserer Gesellschaft, in Politik und Kirche kommt immer wieder die Frage auf: Welchen Weg sollen wir jetzt einschlagen? Manchmal gibt es nicht viele Optionen, dann ist die Entscheidung einfach.

Manchmal ist die Lage so undurchsichtig oder die Möglichkeiten sind so zahlreich, dass es schwierig wird einen Konsens zu finden, welcher Weg nun der richtige sein könnte.

Entscheiden müssen wir uns, damit wir nicht stehen bleiben. Ob dabei unser Bauchgefühl, das Herz oder der Verstand leitend sind, das ist von Person zu Person unterschiedlich. Ich wünsche uns, dass alle drei: Bauchgefühl, Herz und Verstand uns bei unseren Entscheidungen gemeinsam leiten. Möge Gott seinen Geist dazu geben, wo wichtige Wegrichtungen eingeschlagen werden, mit denen wir nachher alle leben müssen.

Pfarrerin Nicole Kaisner

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 16. Oktober 2022

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Fridingen (Pfrin. N. Kaisner)

Wichtiger Hinweis: aktuell ist die Maskenpflicht aufgehoben. Unsere Landeskirche empfiehlt weiterhin eine Maske im Gottesdienst zu tragen und Abstand zu halten.

Informationen für unsere Kirchengemeinde:

Für alle, die im Moment noch keine Gottesdienste vor Ort besuchen möchten, sind Predigt und Fürbitten online auf unserer Homepage abrufbar. **Sie finden unsere Internetseite unter www.gemeinde.muehlheim-christuskirche.elk-wue.de. Die aktuelle Predigt wird weiterhin unter der Rubrik Gottesdienste eingestellt.**

Aktuelle Informationen zum Umgang mit dem Coronavirus finden Sie auf der Homepage unserer Landeskirche: www.elk-wue.de.

Regelmäßige Termine:

Montag

14.30 Uhr ökumenischer Kinderchor „Coole Noten“, beide Gruppen, Kath. Gemeindehaus St. Josef, Mühlheim

Dienstag

Kein Kinderchor

Mittwoch

Konfiunterricht 14tägig 16 – 17.30 Uhr, ev. Gemeindehaus Mühlheim

Ankündigung Taizégebete

Sonntag, 23. Oktober, 19 Uhr in Mühlheim

Zukünftig wird es einmal im Monat Sonntagabends in Mühlheim ein Taizé-Gebet geben. Taizé ist eine meditative Andachtsform, die ihren Ursprung im Ort Taizé in Frankreich hat. Die Lieder laden durch ihre einfachen Rhythmen und Wiederholungen zum Mitsingen oder einfach nur zum Zuhören ein. Dazwischen wird es kurze Impulse in unterschiedlichen Textformen zu aktuellen Themen geben.

Wir laden Sie ganz herzlich zum ersten Taizé-Gebet ein!

Aktive Sterbehilfe.

Abschied aus freiem Willen?

Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 1, Tuttlingen

Donnerstag, 13. Oktober, 19.30 Uhr

Aus verschiedenen Perspektiven nähern sich Dr. jur. Birte Janzarik (Pfarrerin und Juristin) und Dr. med. Cornelia Seiterich-Stegmann (Ärztin; lange Jahre Vorstandsmitglied im Palliativnetz Tuttlingen) diesem brisanten Thema. Seit einem Urteil des Bundesverfassungsgerichts von 2020 steht die „aktive Sterbehilfe“ in Deutschland nicht mehr unter Strafe. Das erleichtert schwerkranken Menschen das Sterben – bringt aber gesellschaftlich auch große Risiken und Gefahren mit sich.

In der Runde der Tuttlinger Pfarrer/innen hat das Thema 2021 zu bewegenden Gesprächen geführt. Wir freuen uns über alle, die bereit sind, sich mit der Thematik auseinanderzusetzen, die eines Tages jede/n von uns auch persönlich betreffen könnte.

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau
Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel.: 017631759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 8 – 11 Uhr

Donnerstag von 8 – 11.30 Uhr

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail: [Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de](mailto: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de)

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: [evkpfmuehlheim@web.de](mailto: evkpfmuehlheim@web.de)

